


Diese Checkliste soll Ihnen die Buchung eines Zeitfensters und die Abwicklung Ihres Lkw vor Ort erleichtern. Eine ausführliche Benutzeranleitung zu FairLog sowie den Verkehrsleitfaden der opti 2019 finden Sie auf der Homepage der opti unter www.opti.de/downloads. Bei weiteren Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Abt. Verkehr und Sicherheit (+49 89 949 -21204 oder -21214).

Allgemeine Hinweise

- Nur Fahrzeuge mit einer Gesamtlänge von über 8 Metern werden über FairLog abgewickelt.
- Für diese Fahrzeuge sind vorab Zeitfenster im FairLog-Portal buchbar.
- Während des Aufbaus ist die Buchung eines Zeitfensters sogar verpflichtend!
- Während des Abbaus ist die Buchung dringend zu empfehlen, um Wartezeiten am Check-in zu vermeiden.
- Die Abbau-Einfahrt am letzten Messetag wird wie gewohnt ohne Zeitfensterbuchung abgewickelt.

Planungsphase

1	FairLog-Konto einrichten - Jeder Nutzer (Aussteller, Standbauer, Spediteur, etc.) kann unter https://messe-muenchen.fairlogportal.com selbstständig ein Konto anlegen. Zugangsdaten für das FairLog-Portal werden im Vorfeld der opti nicht zugeschickt.	<input type="checkbox"/>
2	Zeitfenster buchen - Nach erfolgreicher Anmeldung im FairLog-Portal können Sie ein freies Zeitfenster buchen. - Die Buchung des Zeitfensters wird Ihnen per E-Mail mit der Reservierungsnummer bestätigt.	<input type="checkbox"/>
3	Hebegerät buchen - Die Buchung eines Zeitfensters über FairLog beinhaltet noch keine Buchung eines Hebegerätes! - Wenn Sie für die Be- oder Entladung Ihres Fahrzeugs ein Hebegerät benötigen, muss dieses spätestens 48 Stunden vor Auftragsbeginn bei einem unserer Messespediteure (DB Schenker oder Kühne+Nagel) separat gebucht werden.	<input type="checkbox"/>
4	Weitergabe der Reservierungsnummer an den Fahrer - Damit Ihr Fahrer bei der Abwicklung vor Ort das gebuchte Zeitfenster auch in Anspruch nehmen kann, ist es unbedingt notwendig, die E-Mail mit der Reservierungsnummer an den Fahrer weiterzuleiten.	<input type="checkbox"/> 

Abwicklung vor Ort

1	Meldung am Check-in - Der Fahrer meldet sich spätestens 30 Minuten vor Beginn des Zeitfensters am Check-in-Container. - Der Fahrer nennt am Check-in die Reservierungsnummer sowie seine Handy-Nummer und LKW-Kennzeichen. - Sollte ein Hebegerät benötigt werden, wird mit den Spediteuren vor Ort abgeklärt, ob eine Bestellung vorliegt. Anschließend erhält der Fahrer am Check-in einen Fahrtschein mit Barcode und allen relevanten Informationen. - Verspätet sich Ihr LKW, kann dies unter +49 89 949 -25 555 den Mitarbeitern am Check-in gemeldet werden.	<input type="checkbox"/>
2	Abruf ins Gelände - Der Fahrer erhält eine SMS in seiner Landessprache, wenn er ins Gelände einfahren kann. - Die SMS enthält Angaben zur genauen Ladestelle sowie zum nächstgelegenen Einfahrtstor.	<input type="checkbox"/>
3	Ausfahrt Wartefläche und Hinterlegung der Kautions - Bei der Ausfahrt von der Check-in-Wartefläche hinterlegt der Fahrer eine Kautions in Höhe von EUR 100,00 in bar.	<input type="checkbox"/>
4	Geländeeinfahrt - Ladevorgang - Geländeausfahrt - Nach der Einfahrt ins Gelände wird der Fahrer an der Ladestelle vor Ort von einem Flächenmanager eingewiesen. - Nach Beendigung der Ladetätigkeit ist das Gelände schnellstmöglich wieder zu verlassen. Bei fristgerechter Ausfahrt wird die hinterlegte Kautions direkt am Ausfahrtsstor zurückerstattet.	<input type="checkbox"/>